KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen
Ortsgemeinde Aspisheim
AGS-Schlüssel: 33908002

Stichtag: 31.12.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 886

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 19

Einwohner gesamt: 905

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	436	49,21	450	50,79	886	100
davon Ausländer	21	42	29	58	50	5,643
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	36,842	12	63,158	19	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**443**	**48,95**	**462**	**51,05**	**905**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,402	34	3,837	73	8,239
10-19 Jahre	33	3,725	38	4,289	71	8,014
20-29 Jahre	40	4,515	33	3,725	73	8,239
30-39 Jahre	51	5,756	58	6,546	109	12,302
40-49 Jahre	46	5,192	44	4,966	90	10,158
50-59 Jahre	78	8,804	78	8,804	156	17,607
60-69 Jahre	71	8,014	83	9,368	154	17,381
70-79 Jahre	52	5,869	52	5,869	104	11,738
80-89 Jahre	24	2,709	29	3,273	53	5,982
90-99 Jahre	2	0,226	1	0,113	3	0,339
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**436**	**49,21**	**450**	**50,79**	**886**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	17	1,919	12	1,354	29	3,273
3-5 Jahre	13	1,467	8	0,903	21	2,37
6-15 Jahre	32	3,612	37	4,176	69	7,788
16-17 Jahre	7	0,79	6	0,677	13	1,467
18-20 Jahre	5	0,564	12	1,354	17	1,919
gesamt	**74**	**8,352**	**75**	**8,465**	**149**	**16,817**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,564	4	0,451	9	1,016
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,564	2	0,226	7	0,79
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,339	3	0,339	6	0,677
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,564	7	0,79	12	1,354
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	6	0,677	2	0,226	8	0,903
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	7	0,79	2	0,226	9	1,016
gesamt	**31**	**3,499**	**20**	**2,257**	**51**	**5,756**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	149	16,817	164	18,51	313	35,327
römisch-katholisch	79	8,916	119	13,431	198	22,348
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,113	1	0,113	2	0,226
russisch-orthodox	1	0,113	0	0	1	0,113
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	0,903	8	0,903	16	1,806
ohne Angabe, gemeinschaftslos	196	22,122	157	17,72	353	39,842
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	2	0,226	1	0,113	3	0,339
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**436**	**49,21**	**450**	**50,79**	**886**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	169	19,074	140	15,801	309	34,876
verheiratet	221	24,944	219	24,718	440	49,661
verwitwert	10	1,129	42	4,74	52	5,869
geschieden	30	3,386	38	4,289	68	7,675
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,677	11	1,242	17	1,919
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**436**	**49,21**	**450**	**50,79**	**886**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.